

GRÜNDERGEIST AN DER HOCHSCHULE FÖRDERN

Absolventen berichteten über ihren Weg in die Selbstständigkeit



Fotos: Tobias Danzer

>> von **Karoline Klett** > Studierenden mit genialen Geschäftsideen, die oft schon während des Studiums in den Köpfen reifen, Wege in die Selbstständigkeit aufzuzeigen und den Grundstein für eine Gründerkultur auf dem Campus zu legen – das war das Ziel des ersten Gründertages am 15. Mai 2013 an der Hochschule Pforzheim.

Initiiert durch bereits etablierte Gründer-Absolventen in Zusammenarbeit mit den beiden Fördervereinen der Hochschule sowie der Wirtschaftsinitiative zur Förderung des Innovations- und Hightech-Standortes Baden-Württemberg (bw:con), nutzten ca. 100 Studierende die Gelegenheit, in der Cafeteria Tiefenbronner Straße in lockerer Atmosphäre mit erfolgreich selbstständigen Alumni der Hochschule ins Gespräch zu kommen. Branchenübergreifend präsentierten sich zehn junge Unternehmen aus allen drei Fakultäten, die mit großer Begeisterung von ihrem Weg erzählten.

Neben den persönlichen Gründungsgeschichten mit all ihren Herausforderungen und Erfolgen, die als Vorbild dienen und zum Gründen ermutigen sollen, standen Informationen über finanzielle Fördermöglichkeiten und Coaching-Programme auf dem Weg von der Idee zur Firmengründung im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Vom Gründergeist inspiriert, lauschten zahlreiche Studierende nach den persönlichen Gesprächen am Vormittag an den Infoständen den drei Impulsvorträgen am Nachmittag. Philip Bauknecht, der in Pforzheim Werbung studiert hat, präsentierte sein in Pforzheim angesiedeltes Unternehmen „medialesson GmbH“, der Wirtschaftsingenieur Markus Kleber berichtete von Erfahrungen bei der Gründung seiner Sport-Webvideo-Plattform „Die Ligen“ und Florian Romer, Absolvent des Studiengangs International Business, schilderte die Entwicklung seiner schwäbischen Fast-Food-Alternative „Erna & Co“.

Nach der positiven Resonanz der Studierenden planen die Fördervereine ihre Gründerinitiative weiter voranzutreiben und den Gründergeist an der Hochschule weiter zu entwickeln: Eine Informationsplattform soll die 40 Interessierten aus dem ersten Gründertag weiter auf dem Laufenden halten und Zug um Zug erweitert werden. Bereits im Oktober soll der zweite Gründertag in der Holzgartenstraße stattfinden. Danach sind regelmäßige informelle Gründerevents an allen drei Fakultäten der Hochschule geplant. Schließlich soll in der Geschäftsstelle des Förderer und Alumni der Hochschule e.V. (FAV) eine Schnittstelle zwischen gründungsinteressierten Studierenden, etablierten Gründern und den vielfältigen Förderinstitutionen entstehen ■

Dipl. Medienwissenschaftlerin Karoline Klett

ist Akademische Mitarbeiterin in der Fakultät für Technik.

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim

Wir stärken
Pforzheim.

Foto: Daniel Weisser Gestaltung: L2M3.com

Wirtschaftsförderung
Tourismusmarketing
Citymarketing
Hallen und Messen
Kommunale Statistik
Kreativwirtschaft

www.ws-pforzheim.de
info@ws-pforzheim.de

